

Spendenaktion für Radioarbeit von Frauen über den Sambesi

Liebe BesucherInnen von FUGe-Weltladen,

mein Name ist Claudia Wegener; ich bin in Hamm geboren und arbeite als Künstlerin im Ton- und Radiobereich. Seit einigen Jahren unterstütze ich Frauen in Simbabwe und Sambia mit Audio Dokumentation, kreativer Radioarbeit und Training für selbstständige Medienarbeit vor Ort.

So haben wir 2016 über sechs Monate mit dem Frauennetzwerk „Zubo Trust“ im Norden von Simbabwe an Eigendokumentationen ihrer wirtschaftlichen Tätigkeiten, wie Fischerei oder Korbflechten gearbeitet. Auch die Geschichte und Kultur der BaTonga und deren Bedeutung im täglichen Leben haben die Frauen in Tonaufnahmen festgehalten. MitarbeiterInnen von Zubo und sechs Frauen aus den verschiedenen Bezirken haben an unseren Workshops teilgenommen und eine beachtliche Sammlung von Originaltonaufnahmen produziert. Diese Audio-Sammlung der Zubo Frauen ist nun im Internet zu finden; vor Ort gehen Leben, Arbeit und Dokumentation weiter.

Die großzügige Unterstützung aus den Kreisen um FUGe, ca. 1.000 Euro, die wir noch kurz vor meiner Abreise 2016 hier sammeln konnten, hat es überhaupt erst möglich gemacht, die Frauen für diese Schulungen in Neuen Medien zusammenzurufen, und für Transport, Verpflegung, gelegentlich auch Unterbringung, und kleine Vergütungen zu zahlen.



Noch während meines Aufenthaltes, im August 2016, haben wir außerdem mit jungen Frauen in Sinazongwe Sambia beim Lokalsender Zongwe-FM live Sendungen produziert. Die Frauen dort gehören derselben Volksgruppe an. Das Volk der Tonga wurde durch den Bau des Kariba-Stausees, und die kolonialen Grenzen von Nord- und Südrhodesien getrennt. In den Radio-Sendungen geht es um das Leben der Frauen im Sambesi Tal, Geschichte und Kultur der Tonga. Sinazongwe Frauengruppen wirkten mit; Zubo Frauen kommen durch ihre Tonaufnahmen zu Wort.

Die Radiokorrespondenz der Tonga Frauen, Überwindung von Grenzen und Trennung im Zuhören ist für alle Beteiligten ein bleibendes Schlüsselerslebnis von Empowerment geworden. Im nächsten Jahr möchten wir an dieser Stelle weiterarbeiten, und diesmal bei den Frauen um Zongwe-FM in Sambia beginnen, d.h. Workshops mit den Jugendlichen bei Zongwe-FM durchführen und live Sendungen, vor allem mit und für Frauen produzieren.

Wir haben für Sie eine CD zusammengestellt, die in eigenen Aufnahmen und Radiostücken, von den Tonga Frauen auf ihrem Weg in die eigene Medienproduktion erzählt. Die CD dürfen Sie gern mit nach Hause nehmen oder auch weiter verschenken. Im Namen der Frauen zu beiden Seiten des Sambesi möchten wir Sie herzlich um Ihre Unterstützung für die Radioarbeit in diesem Jahr bitten. Das hier gesammelte Geld soll wieder für Transport, Verpflegung und kleine Vergütungen für die TeilnehmerInnen während der Schulungen eingesetzt werden. Wenn Sie die Frauen am Sambesi in ihrer Radioarbeit unterstützen möchten, können Sie dies im FUGe-Weltladen durch die Spardose tun; und, wenn Sie eine Spendenbescheinigung wünschen, auf folgendem Wege:

Baobab e.V.; Netzwerk für kulturelle Vielfalt und Nord-Süd Entwicklung; **Stichwort:** „**Sambesi Radio**“; IBAN: DE67 4306 0967 4103 8566 00; BIC: GENODEM1GLS; GLS Bank; baobab-ev.org

Twalumba loko. Ein herzliches Danke-schön !

Die Hörstücke auf der CD erzählen über Zusammenarbeit von Frauen durch das Medium Radio über drei Kontinente hinweg.

Viel Freude beim Zuhören wünschen: die Frauen von Zubo Trust in Binga Zimbabwe, DJ Mo und DJ Petty Young bei Zongwe-FM in Sinazongwe Zambia, Crystal DJ Kwe Favel in B.C. Canada und Claudia Wegener z.Z. in Hamm Deutschland.

Spendenaktion für Radioarbeit von Frauen über den Sambesi



01. (4:26) Aufruf für Zubo im Bürgerfunk.

Das Radiostück entstand vor meiner Abreise nach Simbabwe 2016, um Hörern der „Radio Runde Hamm“ auf Radio Lippewelle von der Radioarbeit mit den Zubo Frauen zu erzählen und mit der Musik von DJ Kwe um Unterstützung zu werben.

02. (31:00) „Geschichten von Gärten sind besser als gar keine...“

Dieses Radiostück habe ich 2017 für ein Radiofestival produziert, das von Frauen initiiert, von einem Schrebergarten in Berlin gesendet hat. Es enthält Auszüge der Live-Sendungen mit den Frauen von Zongwe-FM in Sambia und DJ Kwe's Musik.

03. (7:22) „Her Story of Rocks“

Produziert 2017 für ein Remix-Projekt von A.Dunn und M.Rainford, UK. Chisa Mwinde, Geologie- Studentin in Amerika, stammt aus Binga. Sie erzählt von ihrer Faszination mit Felsen, vor allem denen in ihrer Heimat; und den Vorurteilen, die ihr begegnet sind.

04. (12:56) Podcast 5 des Yes-Afrika Frauen Forums

erzählt in Originalaufnahmen über das Zusammentreffen der „Diaspora Afrikanerinnen“ mit Rosemary Cumanzala, Gründerin von Zubo Trust. Seit 2015 wurde das Stück schon auf vielen Sendern gespielt, u.a. auch im Bürgerfunk auf Radio Lippewelle. <http://www.zubo.org/>

05. (4:44) „Tonga Hymne Remix“ ist das erste Musikstück in DJ Kwe's Album. „Radio Remixes Stimmen aus Binga“, 15 dance tracks der indigenen Künstlerin, können Sie im Internet käuflich erwerben. Von den Einnahmen fließen 50% den Frauen von Zubo Trust in Binga zu.

<https://itunes.apple.com/us/album/radio-remixes-voices-of-binga/id1099013162>